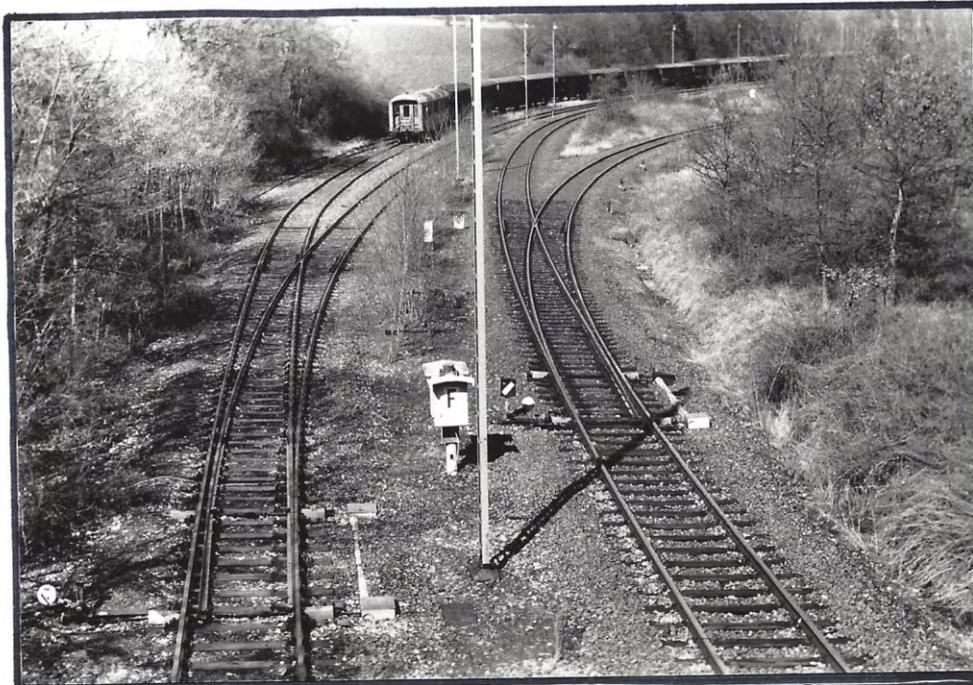


#### 4. Technische Bauwerke und Einrichtungen

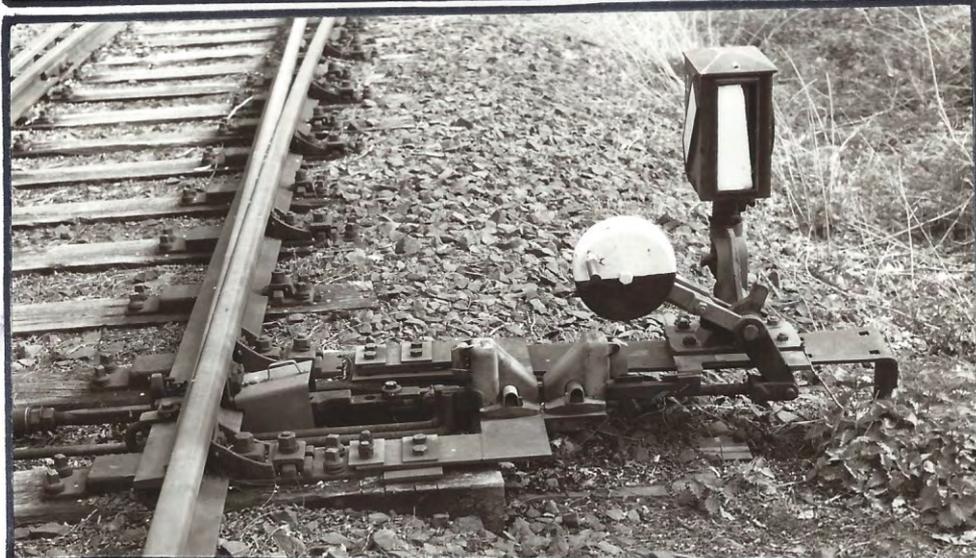
##### a) Gleiskörper

Die meisten Schienenstränge befanden sich auf dem Oberbahnhof und zogen sich bis in den Bereich der Niederhessischen Basaltwerke hin. Hier Befanden sich vier Gleise. Ein Gleis führte unter die Silos, ein anderes war zum Verladen von größerem Schotter und Pflastersteinen bestimmt. Von einer Rampe aus ließ sich der Inhalt der Feldbahnloren mittels einer Rutsche direkt in die Eisenbahnwaggons kippen. Die anderen Beiden Gleise dienten zum Be- und Entladen, vor allem der Pferdefuhrwerke. Güter kamen u.a. vom Rittergut.

Eine weitere Anzahl von Schienensträngen im Bahnhofsbereich war zum Rangieren von Güterzügen erforderlich. Wichtig ist noch ein speziell für die Malsfelder Brauerei bestimmter Gleisanschluß. Ein zusätzlich angebrachtes Entladegleis in Höhe der Schreinerei sollte der Anlieferung von Materialien für die Reichsautobahn dienen. Am Ende eines jeden Schienenstrangs hatte man Erdhügel aufgeschüttet und Prellböcke angebracht.

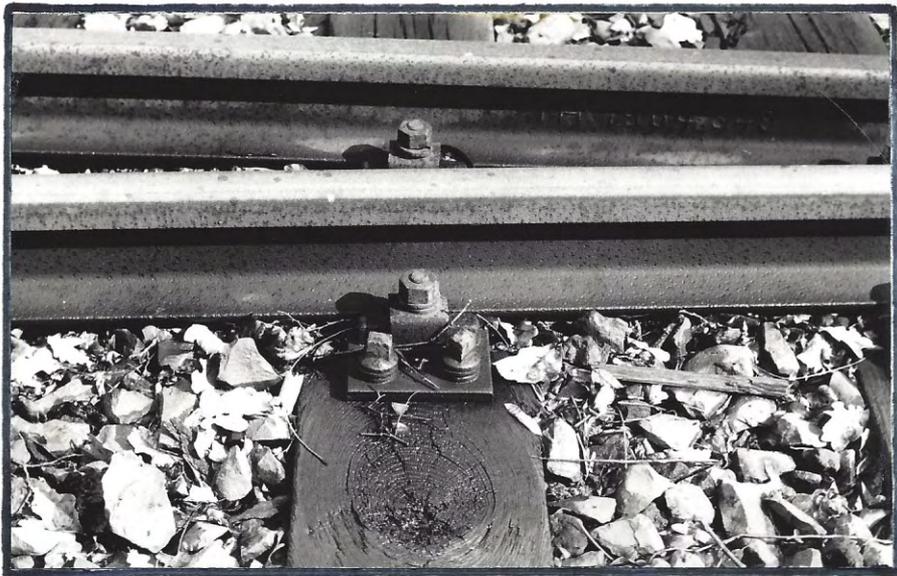
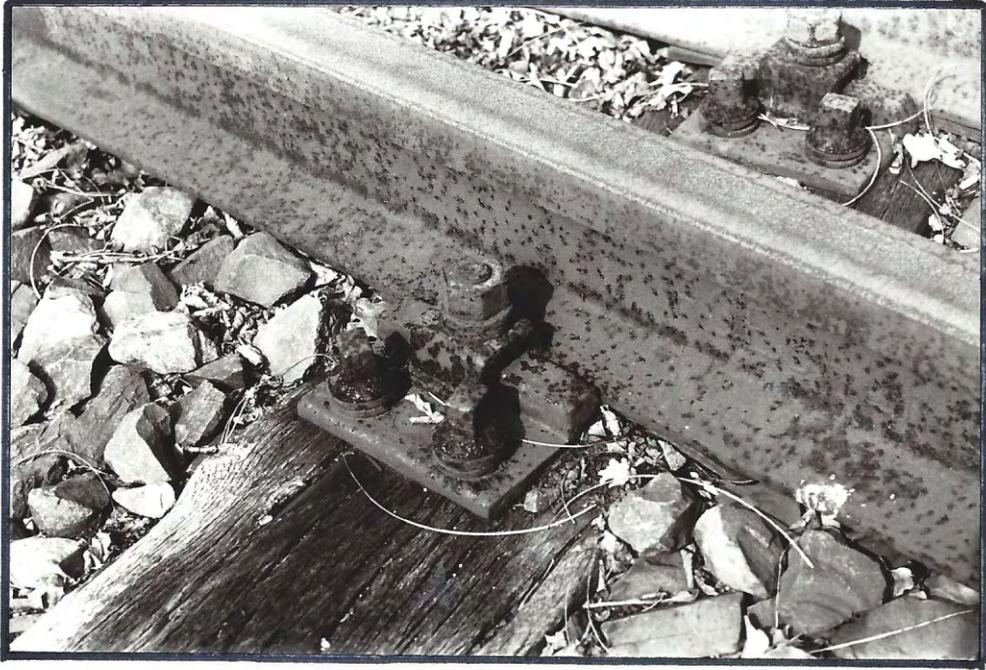


Schienenstrang zum Bahnhof und nach Beiseförth



Normale Weiche

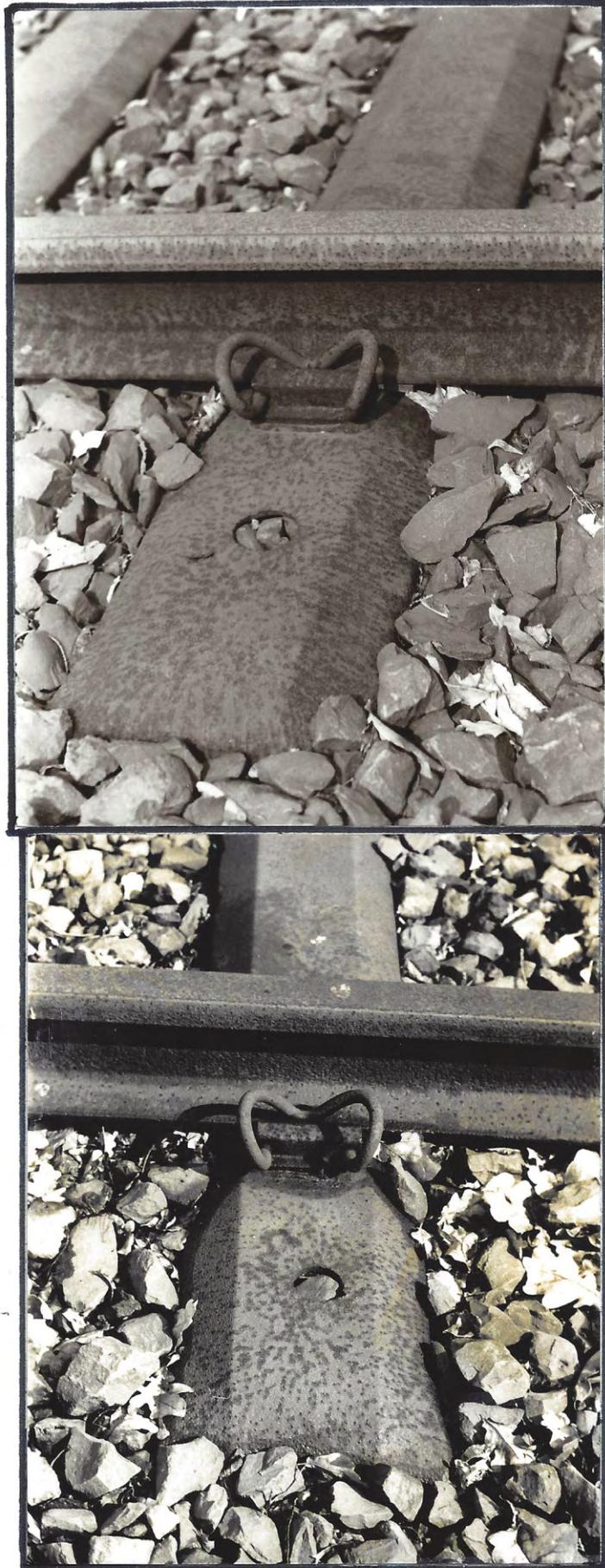
(Foto: Müldner)



Bis 1920 gab  
es nur  
Holzschwellen

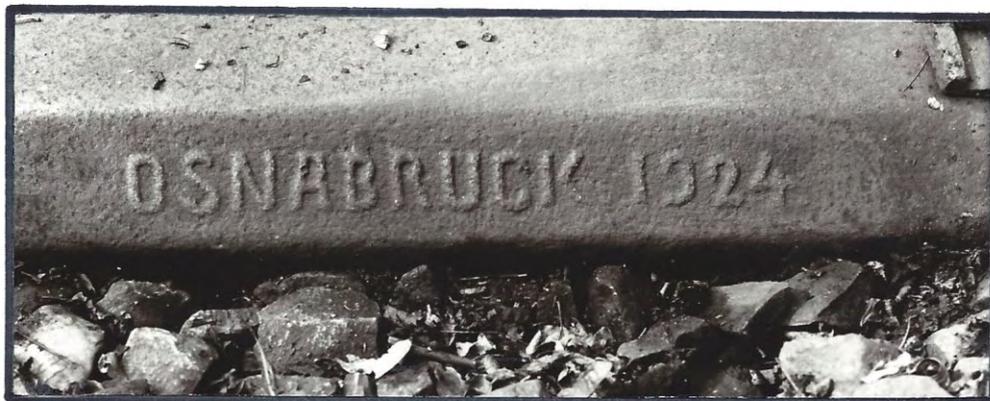
(Foto: Müldner)





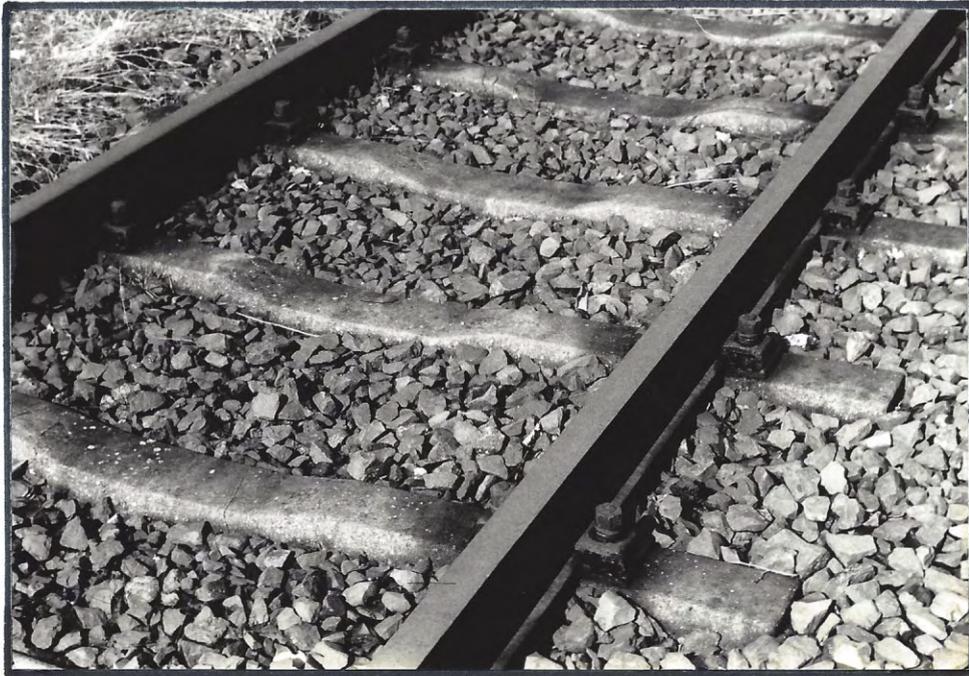
Ab 1924 gab  
es  
Stahlschwellen

(Foto: Müldner)



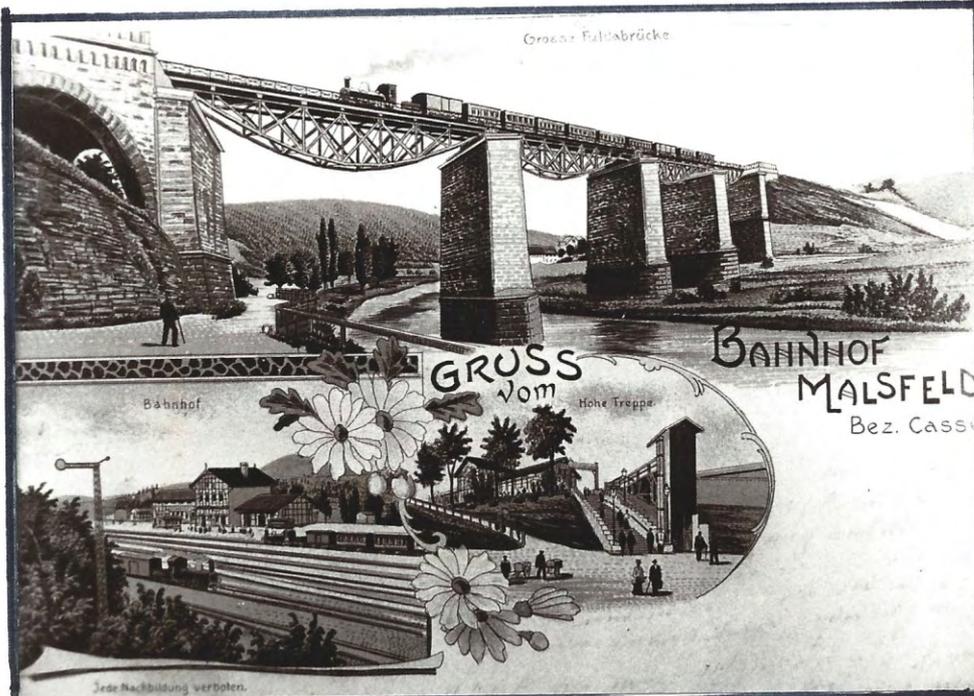
Hersteller von Stahlschwellen

(Foto: Müldner)



1955 wurden in Malsfeld die ersten Betonschwellen eingebaut.

(Foto: Müldner)



Postkarten vom Bahnhof Malsfeld um 1900





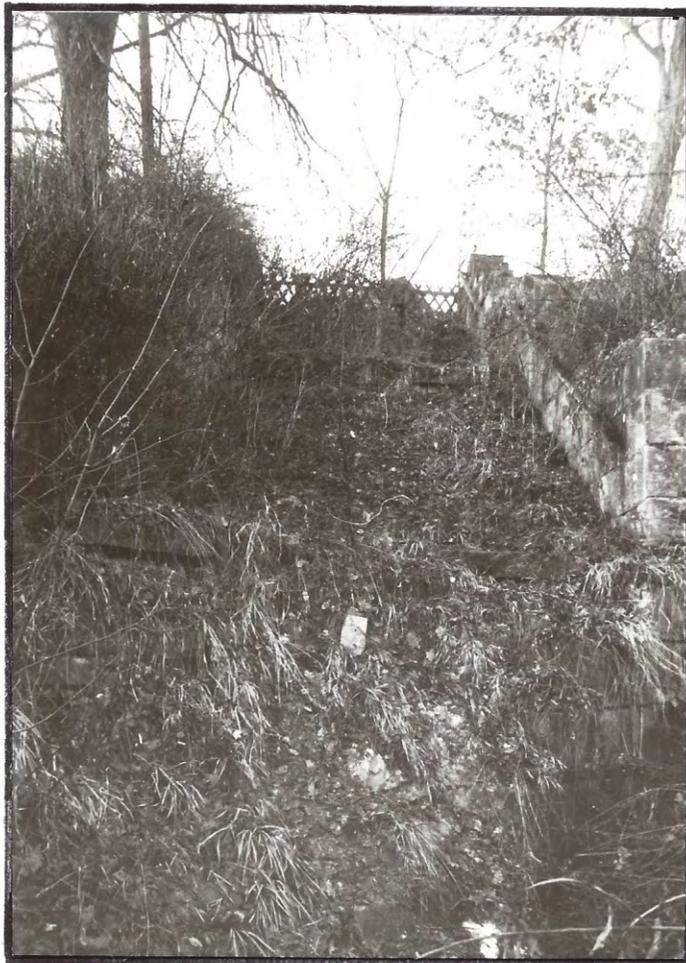
Männer aus Malsfeld bei der Rückkehr von der  
Musterung in Melsungen am Bahnhof 1936

(Foto: Sandrock)



Auf der Bahnhofstraße

(Foto: Sandrock)



↑  
Bahnhof Malsfeld. Die  
hohe Treppe und der  
Wasserturm.

(Foto: 1890)

⇐  
Hohe Treppe heute.

(Foto: Müldner)



Empfangsgebäude Bf. Malsfeld 1996  
(Foto: Müldner)

**Nachtrag**

Für die Mitarbeit, Unterstützung und Beratung möchte ich folgenden Personen herzlich danken:

- ◆ Dr. Gerhard Ludwig, Kassel
- ◆ Herrn Otto Vesper †, Homberg
- ◆ Herrn Hermann Dobslaw, Malsfeld
- ◆ Herrn Hermann Hainer, Malsfeld
- ◆ Herrn Manfred Schuster, Malsfeld
- ◆ Herrn Martin Eckhardt, Malsfeld
- ◆ Frau Marlies Rug, Malsfeld

Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung des Titelblattes und der Bilder:  
Konrad Müldner

**Quellen:**

- ◆ Rolf Gießler Kanonenbahn
- ◆ Wolfgang Koch die Kanonenbahn
- ◆ Otto Vesper 100 jährige Geschichte der Strecke Treysa-Malsfeld
- ◆ Friedrich-Wilhelms-Nordbahn 1848-1948  
Herausgeber Reichsbahndirektion Kassel 1948
- ◆ Hundert Jahre deutsche Eisenbahn Herausgeber  
Reichsverkehrsministerium 1938